**St. Martin**

|  |  |
| --- | --- |
|  | **Martin war Soldat.**  **Im Winter musste Martin**  **ein Stadttor bewachen.** |
|  | **Martin trug ein Schild, ein Schwert,**  **einen roten Soldaten-Mantel**  **und einen Helm.** |
|  | **Vor dem Stadttor saß**  **ein Bettler.**  **Der Bettler fror.** |
|  | **Martin sah den Bettler.**  **Er wollte dem Bettler helfen.** |
|  | **Martin teilte seinen Mantel**  **und gab eine Hälfte dem Bettler.** |
|  | **Nun hatte Martin eine Hälfte**  **und der Bettler eine Hälfte.** |
|  | **In der Nacht träumte Martin von Jesus.**  **Jesus hatte den halben Mantel an.** |
|  | **Jesus sagte:**  **Du hast mit dem Bettler**  **den Mantel geteilt.**  **Was du**  **für einen armen Menschen tust,**  **tust du für mich.**  **Gott ist jeder arme Mensch**  **sehr wichtig!** |
|  | **Martin wollte kein Soldat mehr sein.**  **Er legte Schild, Helm und Schwert weg.** |
|  | **Martin wurde getauft.**  **Martin wurde Mönch.** |
|  | **Martin sollte Bischof werden.**  **Martin wollte nicht Bischof werden. .**  **Martin versteckte sich**  **bei den Gänsen.**  **Die Gänse schnatterten.**  **Die Leute fanden Martin.** |
|  | **Martin wurde Bischof.**  **Nun trug er kein Schwert.**  **Er trug einen Hirtenstab.**  **Er trug keinen Helm.**  **Er trug eine Bischofsmütze.**  **Martin wurde ein guter Bischof.** |







 ****



** **